



Howe-
Original.

Nähmaschine!

Zur bevorstehenden Weihnacht empfehlen unsrer großes Lager von Nähmaschinen aller bewährten Systeme, und machen ganz besonders auf unsre weltberühmten **Original-Howe** als die besten und vollkommensten, und in Folge ihrer dauerhaften Construction auch als die billigsten aller Nähmaschinen aufmerksam.

C. G. König & Blum.

7. Johannis-Allee,
Parterre und 1. Etage.

Dresden Johannis-Allee 7.
Parterre und 1. Etage.

Herm. König's
Conditorei und Dresdner Stollen-Bäckerei,
Wiener Café-Haus „zum Gutenberg.“
empfehlen ihre anerkannten vorzüglichen

Christstollen

von feinsten Qualitäten und Größen, mit Mandeln, Rosinen, Sultanirosinen
von 1—30 und Rohstollen von 1—10 Mark.

Garantie für Verwendung guter u. frischer Butter. Auswärtige Bestellungen werden rechtzeitig effectuirt, Emballage billigt berechnet. Zu-

sendungen für Dresden durch mein Personal franco in's Haus.

Unsere Weihnachts-Ausstellung beginnt den 10. Dec. in den geräumigen Parterre-Vocalitäten und wird dieselbe auf das reichhaltigste ausgestattet sein, auch alle in's Conditorei-Zach einschlagenden Gegenstände enthalten, von welchen wir namentlich wegen ihrer besonderen Güte verschiedene Christbaum- und Marzipanconfecte, Bonbonniere, Macroneluchen, sowie eine reiche Auswahl von Lübeder- und Königsberger-Marzipan-Torten, leckere aus der Hof-Chocoladen-Fabrik, Gebr. Stollwerk a. N., à St. von 1—18 Mark, hervorheben.

Hochachtungsvoll

König & Mittag.

2 Am Taschenberg
Parterre

Dresden.

Am Taschenberg 2
Parterre

Restaurant „Zur grossen Oper.“

Wein- und Nürnberger Bier-Stube.

Restaurant ersten Ranges
verbunden mit Weinhandlung ein groß und ein detail.
Gute Küche. Comfortabel eingerichtete Localitäten.

H. Mannif.

Die Lairitz'schen Waldwoll-Produkte,
Unterleider und Stoffe aller Art, sowie Waldwoll-Watte und Präparate aus der renommierten Fabrik zu Remda i. Thüringen und seit Jahren gegen

Rheumatismus und Gicht

tausendsach bewährt, sind für Freiberg nur allein ächt zu haben bei

Will. Wagner's Wwe. & Sohn.

Wir gratuliren dem Fräulein Bertha Franke in Berthelsdorf zu ihrem 17. Wiegenseste. Sie möge noch lange leben und ihre liebe Mutter auch daneben und soll auch heut Abend etwas zum Besten geben.

Deine Freundinnen.

Auction.

Montag, den 27. Decbr. 1875, soll auf Anordnung des Königl. Gerichtsamt Brand von Nachmittags 2 Uhr an, im „Kronprinzen“ dafelbst, ein fast ganz neuer vierziger Kutschwagen, neu überbaut, mit Fenstern, gutem Stoff ausgezogen, die Sitze und Rücklehne mit Federn versehen und neu lackirt, eine Egge, eine Marktliste und zwei Taschenuhren an den Meistbietenden gegen sofortige Zahlung versteigert werden.

Brand, den 6. Decbr. 1875.

Die Ortsgerichten daj.
Carl Schreiber.

Unterzeichnete empfiehlt sich zur Besorgung von Journalen für 1876 (Bazar, Modewelt, Dahlem, Gartenlaube, über Land und Meer, Illustrirte Welt, u. s. w.); pünktliche Ablieferung findet jederzeit statt.

Auch unsere Leihbibliothek und Journal-Lesertheil halten wir gesl. Beteiligung empfohlen.

Craze & Gerlach'sche
Buchhandlung, Burgstraße.

Weihnachts-Leuchter
von Messing in verschiedenen Größen empfiehlt
billigt Hermann Ritter, Klempner,
Nonnengasse.

Futtermehl und Roggenkleie
ist stets billig zu haben bei F. F. Gersten
am Bahnhof Freiberg und Frankenstein.



empfiehlt die
Maschinen-
Fabrik
von
H. Säuberlich
in
Freibergsdorf.

Dresden,

4. Schloßstraße 4.

H. Kellner & Sohn,

Hoistieranten,

empfehlens-

überraschende

Weihnachts-Geschenke,

Pariser Attuppen,

feine Kästchen.

Elegante Parfümerien,

Odeurs, Seifen,

Toilette-Artikel,

Manchettenknöpfe,

Pariser Blumen,

Diadems,

Rämme und Radeln.

Kapuzen und Hüte

für Damen und Kinder in bedeutender Aus-

wahl empfiehlt zu billigen Preisen

A. Beyer, Weingasse 659.

Accepte u. Wechsel,
deren Valuta erst bei Fälligkeit zu zahlen,
creditire soliden Firmen gegen geringe Pro-
vision. Abz. sub D. 79, durch Messner
& Schneider, Annen-Expedition, Berlin,
Spittelmarkt 10 erbeten.

Zweck der Zählung.

Wozu sie uns zum Weihnachtsfest

Genau gezählt haben? —

Weil der „Verein“ jetzt machen läßt

Für Jeden Weihnachtsgaben!

Ja, Jeder soll beschieden sein

Mit dem, was grad' er brauche,

Es liefert dazu der „Verein“

Im **Weihnachts-Anverlaune:**

Schlafroste von 5½ Thlr. an,

Winter-Meierzieher von 6 Thlr. an,

Winter-Anzüge von 10 Thlr. an,

Jagd-Juppen von 3½ Thlr. an,

Hosen von 1 Thlr. an,

Knaben-Paletofs von 2—14 Jahren,

Knaben-Anzüge von 2—14 Jahren,

Reise-Paletofs von 10 Thlr. an.

A. Friedländer

aus Berlin,

Obermarkt 292.

Große Spielwaren = Ausstellung
im Gasthof zum „goldnen Stern“ in Brand
vom 11. December a. c. an.

Dieselbe übertrifft alle meine früheren Ausstellungen die noch nicht hiergewesen und in allen Räumen wie Schacheteln ist für Kinder und Erwachsene, wie für Haushaltungen, eine wahre Weihnachtsfreude billig und gut zu kaufen, weshalb dieselbe dem geehrten Publikum von Brand und Umgegend in geneigtem Wohlwollen bestens empfiehlt.

Brand, den 5. December 1875.

Rudolf Schiek.

Bei meinen rheumatischen Schmerzen
in den Füßen, welche ich mir im letzten
Kriege zugezogen und die mich an das
Bettnest gefesselt haben, constatirte der zur
Hilfe in Anspruch genommene Arzt
**Gelenkhemmatismus mit Glied-
wasser.** Das Schlimmste bei der-
gleichen Krankheiten! Dieses Uebel
sollte nach dem Urtheile mehrerer
Ärzte mir durch Operation geheilt
werden können. Nach unzähligen an-
gewandten Mitteln wurde mir der
Balsam Bilfinger*) dringend
empfohlen. Schon nach Verbrauch der
ersten Flasche trat merkliche Besserung
ein und will ich mit dem größten Dank
dem Herrn Dr. von Bilfinger
bezeichnen, daß ich nur durch dessen
**Balsam meine Gesundheit wieder-
erhalten habe. Dieses unschätzbare
Mittel gegen jeden rheumatischen
Schmerz empfiehlt ich der leidenden
Menschheit aufs Wärme.**

Berlin, 13. Februar 1872.

Franz Loreke.

Lange Straße 63.

*) Zu bezahlen durch die Löwen-
Apotheke in Freiberg in Sachsen.

Öffentliche Anerkennung.

Schon längere Zeit litt mein Kind an
heftigsten Brustschmerzen und Husten und
durch den Gebrauch des G. A. W. Mayer'schen
Brust-Syrups aus Breslau wurde es von
seinen Leiden gänzlich befreit. Dies der
Wahrheit gemäß.

Pieschen bei Dresden.

A. Th. Schnize.

Nur ächt ist der G. A. W. Mayer'sche
Brust-Syrup zu bekommen in Flaschen mit
grüinem Kapselfverschluß à 8 Ngr., 15 Ngr.
und 1 Thaler in Freiberg bei Julius
Stölzner u. Herrmann Pässler.

Reit-Unterrichts-Anzeige.

Mit Genehmigung der hohen
Militär-Behörde hiermit zur Anzeige,
daß vom 8. d. M. an in dieser
Reitbahn der Unterricht beginnt.
Geachte Herren, welche gesonnen
Theil daran zu nehmen, werden
höflich gebeten, sich bei mir zu
melden: Erdische Straße Nr. 605.

G. Reuter, Stallmeister.

Visitenkarten

100 Stück nur 1 Mark
empfiehlt als Weihnachtsgeschenk

A. Schultz.

Monogramme,

als Weihnachtsgeschenke passend, 50 Brief-
bogen und 50 Couverts mit farbig ge-
prägten, verschlungenen Buchstaben in
Cartons zu Mark 1. 25 Pf. stets vorrätig.
Keinere Aufertigungen werden in kürzester
Zeit ausgeführt. Reichhaltige Mustercollection
liegt zur Ansicht und bitte ich gefällige Be-
stellungen rechtzeitig machen zu wollen.

Größtes Lager deutscher, französischer u.
englischer Post- u. Billetpapiere u. Schreib-
materialien hält und empfiehlt

Richard Lorenz

somit J. B. Bauermeister.

Treibriemen in allen Breiten,

Waschinenöl,

echten russ. Talg,

Wasserstandsgläser,

Gumm-Platten und Schnuren,

Patent-Wagenfett

empfiehlt in bester Qualität billig

Hermann Hochgemuth.

ff. Rums,

Aracs,

Cognacs,

Bischoffessenz

empfiehlt Robert Kreickemeier

somit C. Stohn & Sohn.

Feinste böhmische Salzbutter

in Kübeln und ausgewogen empfiehlt

Robert Kreickemeier

somit C. G. Stohn & Sohn.

Schmalzbutter

billigt bei

Gebr. Stollmeier.

Pferdeverkauf.

Zwei starke vierjährige
Rappenwallache, sowi auch
zwei zweijährige dänische
Fohlen (Fuchswallaz und Rothschimmelstute)
verkaufst Veränderungshälber preiswürdig

Ernst Erler, Gutsbesitzer in Weigmannsdorf.

Canarien-Vögel, die feinsten Sänger in Aus-
wahl, werden billig verkauft: 440,-
hinter'n Mönchen, d. alten Bau'lat gegenüber.

Zu verkaufen

ist ein ziemlich neuer vierzägiger Tafelschlitten
mit Kutschersitz: Meißnergasse 468.

Schlitten=Verkauf.

Ein vierzägiger Tafelschlitten mit Dede,
fein ausgeschlagen, gut gehalten, steht preis-
wert zu verkaufen auf dem Rittergut

Freibergsdorf.

Antischgeschrirre

nebst Schellengelände sind billig zu verkaufen
beim Sattler Lippmann, Berthelsdorfer-
straße 24.

Ein noch ganz guter Neißepelz mit Bieber-
beiz ist billig zu verkaufen. Näheres beim
Hausbesitzer Hartmann, Fischergasse Nr. 44.